



21.12.2022

JAHRESRÜCKBLICK 2022: DAS SCHADEN.NEWS-REDAKTIONSTEAM IM EINSATZ

Nach der Corona-Pandemie, den Preissteigerungen und der Margenkrise im letzten Jahr hatten wohl die wenigsten angenommen, dass sich der Unfallschadenmarkt bereits 2022 wieder normalisieren würde. Die Entwicklungen der letzten zehn Monate hatte allerdings keiner vorhersehen können.

DIE FOLGEN DES KRIEGES

Der Beginn des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine im Februar traf Europa in einer gerade erst einsetzenden Erholungsphase. Die Folgen auf politischer, wirtschaftlicher – zuvorderst aber, menschlicher – Ebene sind gravierend. Das unfassbare Leid der Menschen vor Ort hat uns – wie vermutlich jeden von Ihnen – stark bewegt und eine große Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst.

Auch in der K&L-Branche sind die Auswirkungen überall spürbar. Rasant steigende Energiepreise und beeinträchtigte Lieferketten waren deshalb die vorherrschenden Themen in diesem Jahr und werden es wohl auch 2023 bleiben.

AKTUELLE MARKTENTWICKLUNGEN BEIM SCHADENTALK IM WEB-TV

Wie sich K&L-Betriebe, Branchenverbände, Ausrüster und Versicherer auf diese Entwicklungen eingestellt und mit welchen Maßnahmen sie reagiert haben, darüber haben wir in diesem Jahr nicht nur bei unseren rund 50 Redaktionstouren gesprochen, sondern immer wieder auch im Rahmen unserer Schadentalk Web-TV-Reihe diskutiert. Insgesamt acht Sendungen wurden seit Januar ausgestrahlt. 2023 geht der Branchentalk in das dritte Jahr, die Planungen für die Themen der nächsten Sendungen laufen bereits auf Hochtouren.

VOLLER VERANSTALTUNGSKALENDER

Auf Touren kamen in diesem Jahr auch die Branchenveranstaltungen. Nach zweijähriger pandemiebedingter Zwangspause konnten viele etablierte Branchenveranstaltungen dieses Jahr wieder wie gewohnt stattfinden: Ob Würzburger Karosserie- und Schadenstage, ZKF Zukunftsforum, Deutscher Lackierertag oder zahlreiche Ausrüstermessen und Werkstattnetz-Treffen. Ein Highlight markierte natürlich die Automechanika in Frankfurt vom 13. bis 17. September, auf der erstmals nach 2018 wieder ein Schadentalk live on Stage stattfand. Allorts war zu spüren, wie groß die Freude darüber war, dass man sich nun wieder persönlich austauschen und treffen kann.

VON PRAXISTIPP BIS PORTRÄT – ÜBER 20 BETRIEBSBESUCHE

Neben der Marktentwicklung wollen wir Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, aber auch nutzwertbringende Tipps rund um die Unfallschadenreparatur geben. Dafür haben über 20 Betriebe in der ganzen Bundesrepublik besucht und mit ihnen vor Ort über Themen rund um die Fahrzeuglackierung, Prozessoptimierung, Digitalisierung oder Betriebsführung gesprochen.

2023 – WIR KOMMEN!

Dass dieses Jahr extrem ereignisreich war, spiegelt sich übrigens auch in unseren Newslettern wider: 54 Newsletter mit über 550 Artikeln haben wir in diesem Jahr veröffentlicht – um Sie stets aktuell über die neuesten Entwicklungen zu informieren. Fakt ist: 2023 wird mindestens genauso ereignisreich! Nach einer kurzen Weihnachtspause starten wir deshalb voller Elan ins neue Jahr!

Mit besten Grüßen aus der Redaktion, bleiben Sie gesund!